

**P. Tsvirko**  
**П.В. Цвирко**  
БГЭУ (Минск)

*Научный руководитель А.А. Босак*

## **AKTUELLE TRENDS IN DER ENTWICKLUNG DER WELTWIRTSCHAFT**

### **Современные тенденции развития мировой экономики**

Der Übergang zu einer postindustriellen Politik, Digitalisierung und Transformierung der Weltwirtschaft, die Entstehung neuer Erkenntnisse und Innovationen im Rahmen der Globalisierung, die Verwendung im Welthandel die Technologien der künstlichen Intelligenz – alle diese und noch mehrere Dinge fördern die Veränderung der Weltwirtschaft grundlegend.

Das Ziel dieser wissenschaftlichen Arbeit ist, die wichtigsten und wesentlichen Aspekte zu erleuchten, um einen Gesamteindruck von Prozessen in der Weltwirtschaft zu verschaffen.

In der modernen Weltwirtschaft nimmt der Welthandel eine zentrale Rolle ein. Die Entwicklung hin zu einer postindustriellen Politik führt zu signifikanten Veränderungen in globalen Handelsstrukturen. Dies beinhaltet eine Verschiebung von traditioneller Fertigung zu Dienstleistungen und digitalen Technologien. Die postindustrielle Politik betont die Bedeutung von Wissen, Innovation und Technologie als primäre Wirtschaftstreiber. Außerdem kann man ohne Zweifel Individualisierungsprozesse beobachten, die so genannte "reflexive Modernisierung". Dies erweitert individuelle Handlungsspielräume, macht Lebenswege weniger vorhersehbar und fordert eine erhöhte Flexibilität auf dem Arbeitsmarkt.

Ein weiteres wichtiges Merkmal der modernen Weltwirtschaft ist die Globalisierung. Globalisierung bezeichnet den Prozess der zunehmenden internationalen Integration auf wirtschaftlicher, politischer, kultureller und ökologischer Ebene. Sie führt zu einer verstärkten Interdependenz zwischen den Nationen und hat weitreichende Auswirkungen auf Wirtschaftssysteme weltweit. Durch die Globalisierung werden lokale Märkte in das globale Wirtschaftssystem integriert, was den internationalen Handel und Investitionen fördert. Dies bietet Chancen für Wachstum und Entwicklung, bringt aber auch Herausforderungen mit sich, wie etwa die Notwendigkeit, globale Standards in Bereichen wie Arbeitsbedingungen und Unternehmensführung zu etablieren. Sozial gesehen trägt die Globalisierung dazu bei, die Kluft zwischen jenen, die ihre Ressourcen (Kapital oder hochqualifizierte Arbeitskraft) über Grenzen hinweg transferieren und dort einsetzen können, wo die Nachfrage am größten ist, und denjenigen, die dies nicht oder nur in begrenztem Maße tun können, zu vertiefen. Letzteres betrifft vor allem

die Besitzer einfacher Arbeitskraft, deren Möglichkeiten, beispielsweise durch Migration, begrenzt sind.

Man kann erwähnen, dass die Digitalisierung die Weltwirtschaft grundlegend transformiert. Sie ermöglicht neue Geschäftsmodelle, effizientere Produktionsprozesse und eine verbesserte Kundeninteraktion. Durch die Einführung digitaler Technologien in verschiedenen Wirtschaftssektoren, wie z.B. Industrie 4.0, E-Commerce und digitales Banking, verändern sich traditionelle Wirtschaftsstrukturen. Diese Transformation erfordert Anpassungen in Bereichen wie Datenschutz, Cybersicherheit und digitale Bildung. Unternehmen und Staaten müssen Strategien entwickeln, um diese digitalen Veränderungen zu nutzen und gleichzeitig sozioökonomische Herausforderungen, wie die digitale Kluft, zu bewältigen.

Künstliche Intelligenz gilt heute als potenzielle und nachhaltige Veränderung der Wirtschaft. KI hat das Potenzial, die Wirtschaft nachhaltig zu verändern. Sie bietet Möglichkeiten zur Steigerung der Effizienz, zur Optimierung von Produktionsprozessen und zur Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen. KI kann in verschiedenen Branchen eingesetzt werden, von der Fertigungsindustrie bis hin zum Gesundheitswesen, und trägt zur Automatisierung und Verbesserung von Entscheidungsfindungsprozessen bei. Die Integration von KI in die Wirtschaft wirft jedoch auch Fragen hinsichtlich Arbeitsmarkt, Ethik und Regulierung auf. Es ist wesentlich, ein Gleichgewicht zwischen der Nutzung des Potenzials der KI und der Sicherstellung von fairen Arbeitsbedingungen, Datenschutz und ethischen Standards zu finden.

Auf diese Weise kann man eine Schlussfolgerung ziehen, dass viele potenzielle Entwicklungswege der modernen Weltwirtschaft derzeit existieren. Man soll aber nicht außer Acht lassen, dass sich das gesamte Weltwirtschaftssystem daran orientiert, um das Wohlbefinden der Menschen, Konsumenten, durch die Herstellung der Produkte zu gewährleisten. Insgesamt könnte diese Entwicklung zu einer dynamischen, aber auch komplexeren Wirtschaft beitragen, in der Anpassungsfähigkeit und lebenslanges Lernen zu Schlüsselfaktoren des Erfolgs werden.